



Gemeinschaft für humanitäre Hilfe  
und multikulturelle Entwicklung

## JAHRESBERICHT 2019

### 1) Selbstdarstellung

#### Ziele und Vereinszweck

Ziele und Vereinszweck sind, Armut und Not von sozial und wirtschaftlich benachteiligten Menschen zu mindern. Insbesondere bezweckt der Verein:

- bedürftigen Menschen die Entwicklung angepasster, würdevoller, nachhaltiger Lebensverhältnisse zu ermöglichen;
- einen Strom des Ausgleichs zwischen Arm und Reich in Gang zu setzen und zum Überleben an den Brennpunkten der Armut beizutragen;
- und es Menschen zu ermöglichen, ihrer persönlichen Form des Mitgefühls Ausdruck zu verleihen.

#### Arbeitsschwerpunkte 2019

Die Schwerpunkte waren der Ausbau von Lehrerunterkünften in der Schule und weitere kleinere Projekte in Thiangaye (Senegal), der Baubeginn des „Jardin éducatif“ in Bengardane (Tunesien) sowie die Wiedererrichtung des durch einen Sturm zerstörten Daches in der Vorschule in Lesotho. Zudem wurden Vorarbeiten (Start der Finanzierungskampagne) für einen Lieferwagen für die Gemüsebauern in Thiangaye begonnen (Projekt AUTONomie), wofür es einen sehr hohen Finanzierungsbedarf bis 20.000 Euro gibt.

Die Homepage des Vereins wird laufend bezüglich aktueller Projekte und sonstiger Vereinsinformation aktualisiert: [www.rainbowtrust-austria.org](http://www.rainbowtrust-austria.org).

#### Rainbowtrust Austria in der Öffentlichkeit

- Teilnahme am Südwind-Fest im Alten AKH in Wien am 18.5.2019.
- Teilnahme am Grenzenlos-Fest in St. Andrä-Wördern am 24.-25.8.2019
- Teilnahme am Tullner Vereinstag am 14.9.2019
- Darüber hinaus wurde mit der Gestaltung einer neuen Vereins-Website begonnen, die 2020 zur Verfügung stehen wird.

#### Vereinsinternes

Vorstand und Kontrollorgane des Vereins wurden bei der Hauptversammlung am 10.11.2019 neu gewählt. Die Zusammensetzung des Vorstands blieb unverändert. Als 2. Kassenprüfer wurde Stefan Schachamayr anstelle von Josef Machal (nicht mehr kandidiert) gewählt. Die übrigen Kontrollorgane blieben unverändert.

<b>Vorstand</b>	
Obmann	Reinhart Buchegger
Obmann-Stv.	Matthias Grümayer
Kassier	Marianne Dinkowa
Kassier-Stv.	Elke Froschauer
Schriftführer	Roman Götz
Schriftführer-Stv.	Hilde Hanko
<b>Kontrollorgane</b>	
1. Kassenprüfer	Johannes Scholz
2. Kassenprüfer	Stefan Schachamayr
Schiedsrichter	Gerlinde Zickler

Verantwortlich für die Spendenwerbung und die Verwendung der Spenden ist der gesamte Vorstand. Datenschutz-Beauftragte ist Marianne Dinkowa.

## 2) Projekte

### Senegal, Thiangaye:

In Thiangaye wurden Lehrerunterkünfte in der Schule ausgebaut sowie eine Küche und Sanitäranlagen errichtet. Mit dieser Maßnahme soll Lehrern, die von außen kommen, eine Unterkunftsmöglichkeit geboten werden, sodass für sie das Unterrichten in der Schule attraktiv zu machen.

Weitere Klassenräume der Schule wurden saniert. Das Ernährungsprojekt für Zubereitung von warmen Mahlzeiten in der Schule wurde fortgeführt.

Beim Gesundheitszentrum wurde das Vordach im Wartebereich ausgebaut und die finanzielle Unterstützung für das Personal fortgeführt.

Schließlich wurde mit der Finanzierungskampagne für die Anschaffung eines Lieferwagens für die Gemüsebauern von Thiangaye begonnen (Projekt AUTOnomie), der eine Direktvermarktung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse in der Hauptstadt Dakar zu wesentlichen besseren Preisen als bei Aufkauf durch einen Großhändler ermöglicht soll. Die AUTOnomie-Finanzierungskampagne läuft im Jahr 2020 weiter.

### Lesotho:

Durch einen schweren Sturm war das Dach der Pre-School zerstört worden. Es konnte in diesem Jahr repariert werden.

### Tunesien:

In Bengardane wurde mit den Bauarbeiten des „Jardin éducatif“ begonnen. Hier soll ein Veranstaltungs- und Begegnungsort geschaffen werden, der Jugendlichen und Erwachsenen in der Stadt eine Alternative zu Internet und Café-Besuchen bieten soll und auch ein Bildungsangebot schaffen will.

### Sri Lanka:

In Sri Lanka wurden wieder Schul- und Ausbildungspatenschaften finanziert.

Darüber hinaus gab es Projektunterstützungen für eine Bäckerschule in Kamerun, ein Projekt gegen weibliche Genitalexzision in Burkina Faso, sowie für die Wartung/Reparatur des Fahrzeugs für einen gehbehinderten jungen Mann in Tulln.

### 3) Finanzbericht

Im Folgenden sind die Herkunft und Verwendung der finanziellen Mittel 2019 gemäß der Gliederung laut Richtlinien zur Verleihung des Österreichischen Spendengütesiegels dargestellt:

	(EUR)
<b>Mittelherkunft</b>	<b>21.876,54</b>
<b>I. Spenden</b>	<b>18.558,03</b>
a) Ungewidmete Spenden	8.541,03
<i>Aufkommen 2019</i>	7.964,92
<i>Erträge aus Charity Österreich</i>	576,11
b) Gewidmete Spenden	10.017,00
<i>Senegal Brick</i>	720,00
<i>Health Center Thiangaye (HCT) Personal</i>	1.500,00
<i>Senegal Schule</i>	1.517,00
<i>Senegal Ernährung</i>	1.000,00
<i>AUTOnomie Senegal</i>	2.365,00
<i>Senegal Amadou Sall und Amadou Sy</i>	500,00
<i>Indien</i>	80,00
<i>Schule Burkina Faso</i>	75,00
<i>Exzision Burkina Faso</i>	200,00
<i>Schule Lesotho</i>	390,00
<i>Tunesien</i>	150,00
<i>People4people Sri Lanka</i>	1.020,00
<i>Scooter Paul</i>	500,00
<b>II. Mitgliedsbeiträge</b>	<b>905,00</b>
<b>III. Betriebliche Einnahmen</b>	<b>0,00</b>
<b>IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand</b>	<b>1.000,00</b>
<b>V. Sonstige Einnahmen</b>	<b>121,67</b>
a) Vermögensverwaltung	0,00
b) Sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I bis IV festgehalten	121,67
<i>Bankzinsen</i>	0,55
<i>Sonstige Erträge</i>	121,12
<b>VI. Verwendung von im Vorjahr nicht verbrauchten zweckgewidmeten Mitteln</b>	<b>716,62</b>
<i>Senegal Brick</i>	76,62
<i>Tunesien</i>	640,00
<b>VII. Jahresverlust *</b>	<b>575,22</b>

\* Der Jahresüberschuss aus der Einnahmen/Ausgaben-Rechnung 2019 beträgt EUR 1.939,77. Aufgrund der Differenz der „Verwendung von im Vorjahr nicht verbrauchten zweckgewidmeten Mitteln“ und der ins Folgejahr vorgetragenen „noch nicht verbrauchten zweckgewidmeten Mittel“ in der Höhe von EUR -2.514,99 ergibt sich im Finanzbericht ein Jahresverlust von EUR 575,22.

	<b>(EUR)</b>
<b>Mittelverwendung</b>	<b>21.876,54</b>
<b>I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke (Projekte)</b>	<b>16.719,16</b>
<i>Senegal Brick</i>	796,62
<i>Health Center Thiangaye (HCT) Personal</i>	1.828,98
<i>Senegal Schule</i>	6.586,65
<i>Senegal Ernährung</i>	1.536,52
<i>Senegal Amadou Sall und Amadou Sy</i>	499,56
<i>Indien SMT</i>	150,00
<i>Exzision Burkina Faso</i>	500,00
<i>Schule Lesotho</i>	900,00
<i>Tunesien</i>	2.600,00
<i>People4people Sri Lanka</i>	356,83
<i>Aufwendungen Charity Österreich</i>	92,00
<i>Scooter Paul</i>	372,00
<i>Kamerun Bäckerschule</i>	500,00
<b>II. Spendenwerbung</b>	<b>1.105,49</b>
<i>Zeitung (RainbowNews)</i>	947,14
<i>Homepage</i>	144,00
<i>Spenden-App</i>	14,35
<b>III. Verwaltungsaufwand</b>	<b>819,58</b>
<i>Büromaterial</i>	45,99
<i>Software</i>	170,70
<i>Spendengütesiegel + Steuerbegünstigung</i>	602,89
<b>IV. Sonstiger Aufwand sofern nicht unter Punkt I bis III festgehalten</b>	<b>0,70</b>
<i>Spesen des Geldverkehrs</i>	0,52
<i>Zinsaufwand</i>	0,18
<b>V. Noch nicht verbrauchte zweckgewidmete Mittel</b>	<b>3.231,61</b>
<i>AUTOnomie Senegal</i>	2.365,00
<i>Senegal Amadou Sall und Amadou Sy</i>	0,44
<i>Schule Burkina Faso</i>	75,00
<i>People4people Sri Lanka</i>	663,17
<i>Scooter Paul</i>	128,00

Der Jahresüberschuss aus der Einnahmen/Ausgaben-Rechnung 2019 beträgt EUR 1.939,77. Aufgrund der Differenz der „Verwendung von im Vorjahr nicht verbrauchten zweckgewidmeten Mitteln“ und der ins Folgejahr vorgetragenen „noch nicht verbrauchten zweckgewidmeten Mittel“ in der Höhe von EUR -2.514,99 ergibt sich im Finanzbericht ein Jahresverlust von EUR 575,22.